

# „Fußball-Damen landen spät den ersten Saisonsieg!“

SG Holdorf/Langenberg – SV Fortuna Einen 2:1 (0:1)



(Moni's Ausgleich kippte das Spiel! Foto: E. Klüsener)

kl – Mit einem Doppelschlag in den Schlussminuten landeten wir unseren ersten Saisonsieg. *„Der Sieg war zwar vom Zeitpunkt her glücklich, aber wir hatten die klareren Chancen. Von daher war der Sieg auch am Ende verdient.“* So wertete Cheftrainer Michael Werne das Abschneiden seines Teams.

## Aufstellung:

1-Vagelpohl, 3-Gungl, 8-Klose, 10-Landwehr, 11-Runnebaum, 14-Flottesmesch, 15-Kemper, 17-Rupprecht, 19-Engelmann, 24-Schwarte, 25-Zumloh

## Bank:

Eingewechselt wurden: 12-Kuhlemann, 27-Böckmann, 28-Böckmann

Nicht gespielt haben: 4-Zumloh, 9-Lell, 18-Winke, 20-Klüsener

Letzte Saison gehörte es zum guten Ton die Bundesliga zu schwänzen und den regionalen Frauenfußball in der Gemeinde bei Bratwurst und Bier beizuwohnen. Diese Saison stehen an „jedem verdammten Sonntag“ die Spiele unserer Fußballdamen auf dem Programm. Statt Kaffee und Kuchen gibt's nun sonntags Bratwurst und Bier. Da lacht das Herz eines jeden Fußballverrückten. Außerdem kann man endlich auch wieder stressfrei dem Bundesliga- oder Drittligafußball samstags beiwohnen. Was will man(n) mehr?



Deswegen pilgerten wohl viele Schlachtenbummler (u.a. war die spielfreie Langenberger Erste Herren vor Ort) zur „Prime-Time“ in die „Festung an der Bergstraße“. Es war wie zu besten Kreisligazeiten. Günther Klose und Ann-Kathrin Bley sorgten für brillantes Catering und wir Fußballdamen wollten es auf dem Platz ordentlich krachen lassen.

In einem als „*Vechta-Derby der Bezirksliga*“ titulierte Spiel dominierten wir von Beginn an und hätten auch durch „Moni“ Landwehr nach Zuspätkommen von Celine Runnebaum schon früh in Führung gehen können (6.). Mit zunehmender Spieldauer taten wir uns aber gegen gut verteidigende Fortunen immer schwerer. Die Gegner waren zwar recht passiv und konzentrierten sich in erster Linie auf die Verteidigung. Jedoch ließ Eines in der ersten Halbzeit einige Male Ihre Konterstärke aufblitzen, so dass die Gästeführung nach schnellem Konter über wenige Stationen durch Lena Gelhaus (44.) nicht mehr überraschte. Denn nach dem guten Beginn konnten wir einfach kein flüssigeres Spiel mehr aufziehen. Zu holprig waren unsere Angriffsbemühungen.



(Jess Rupprecht und Celine Runnebaum, wichtige Säulen im Spiel! Foto: E. Klüsener)

In der zweiten Halbzeit sahen die zahlreichen Zuschauer in der „Festung an der Bergstraße“ das gleiche Bild. Wir mühten und kämpften gegen die drohende Niederlage. Die beiden Großchancen von der sich aufopfernden „Moni“ Landwehr (60., 80.) konnten zunächst nicht genutzt werden. Die Gäste aus dem Nordkreis rührten nur noch Beton an, offensive Akzente konnte Fortuna Eines nicht mehr setzen. Wir standen defensiv zwar gut, aber Eines wurde aber auch immer passiver und verließ sich auf Ihr angerührtes Nordkreis-Beton. Auf den Rängen war Unmut zu vernehmen und ausgerechnet in dem Moment, wo jegliche Hoffnung auf Punkte am Bierstand zu schwinden drohte, nahm sich „Frau“ Landwehr nochmal ein Herz. Sie eroberte an der linken Außenbahn den Ball, zog über 10m nach innen und schoß aus 25m ungehindert ins lange Eck (86.). Die Festung jubelte. Und dieser Paukenschlag kippte das Spiel.



Von den nun geweckten Fans nach vorne gepeitscht, drängten wir leidenschaftlich auf den Siegtreffer. „Ecke – Toor, Ecke – Toor!“ hallte es von den Rängen. Da ließ sich Erika Schäfer auch nicht lange bitten und zog Ihren Eckstoß hoch, dicht und messerscharf vor das Tor, welchen unsere Torjägerin Anna Kemper dann eiskalt unter großem Jubel der Fans zum 2:1-Siegtreffer abstauben konnte (89.). Das Stadion explodierte vor Freude. Denn nur kurz nach der Heimführung piff der gute Unparteiische Matthias Moorkamp das Spiel ab. Wir gewinnen 2:1 mit einem Doppelschlag am Ende des Spiels. Was für eine Freude für Mannschaft und Fans. Endlich sind wir in der Bezirksliga angekommen.



(umjubelte Torschützin Anna Kemper, Foto: E.Klüsener)

**Tore: 0:1 Lena Gelhaus (44./Konter), 1:1 Monika Landwehr (86./Alleingang), 2:1 Anna Kemper (89., nach Ecke von Erika Schäfer)**

**Fazit:** Der erste Sieg ist im Sack. Darauf lässt sich aufbauen. Mehr kann man nicht sagen. Eine Frage beschäftigte aber viele Fans: „Warum spielt man nicht mit echtem Zehner?“ Wie auch immer. Wir zeigten eine kämpferisch gute Leistung, jedoch rufen wir unser spielerisches Potenzial bei weitem nicht ab. Hieran müssen wir einfach arbeiten und das werden wir sicherlich. Denn nun haben wir bis zu unserem nächsten Spiel am 15.10. zu Hause gegen Post SV Oldenburg auch viel Zeit dafür. Beflügelt von dem Sieg werden wir in den nächsten Trainingseinheiten unsere Stärken sicherlich weiter ausbauen.



(große Freude nach dem Spiel! Foto E. Klüsener)

## Tabelle:

1.	 VFL Stenum	5	5	0	0	29 : 8	21	15
2.	 BV Cloppenburg II	4	3	1	0	18 : 10	8	10
3.	 VFL Wildeshausen	6	3	1	2	20 : 19	1	10
4.	 DJK-SV Bunnien	6	3	0	3	25 : 16	9	9
5.	 FSG Gehlenberg-Neuvrees/Hilkenbrook/Rastdorf	4	3	0	1	18 : 11	7	9
6.	 SG Neuscharrel/Altenoythe	4	2	1	1	15 : 11	4	7
7.	 Post SV Oldenburg	4	2	1	1	10 : 8	2	7
8.	 SG Holdorf/Handorf-Langenberg	5	1	1	3	9 : 18	-9	4
9.	 SV Fortuna Einen	4	1	0	3	2 : 6	-4	3
10.	 SG Hemmelte/Lastrup	4	1	0	3	11 : 24	-13	3
11.	 FC Huntlosen	5	0	1	4	8 : 28	-20	1
12.	 SG Großenmeer/Bardenfleth	3	0	0	3	6 : 12	-6	0

Wie wichtig unser Sieg war, zeigt die Tabelle. Es war ein wichtiger Sieg im Abstiegskampf.

Aber wir sind noch lange nicht am Ziel.

Gemeinsam packen wir das!!

***DENN: Wir sind ein Team!!***

### Die nächsten Spiele:

**15.10.,15.00Uhr:** SG Holdorf/Langenberg – Post SV Oldenburg

**22.10.,13.00Uhr:** SG Großenmeer/Bardenfleth – SG Holdorf/Langenberg

**29.10.,15.00Uhr:** SG Holdorf/Langenberg – SG Hemmelte/Lastrup

**05.11.,15.00Uhr:** SG Holdorf/Langenberg – FC Huntlosen

**12.11.,15.00Uhr:** DJK-SV Bunnien – SG Holdorf/Langenberg

**26.11.,15.00Uhr:** SG Holdorf/Langenberg – SG Gehlenberg/Neuvrees

besucht uns auf facebook: [www.facebook.com/HoLaDamen](http://www.facebook.com/HoLaDamen)